

## Von den Segelbäumen / vnd Antennen,

**L' Albero maestro**, das ist / der grosse mittlere Segelbaum / welcher. 90. Palmi hoch / oder lang / so vnten an seinem Fuß. 2. Palmi vntd oben an seinem Kopff.  $1\frac{1}{3}$ . Palmi dick zu sein hatt / von einem schönen geraden vnd glatten Tannenbaum / sonsten aber wie ihn die Natur gegeben an seiner Rundung gelassen / zu welchem muß auch sein Antenna oder die Segeltuchstangen gemacht / vnd von zweyen zusammen gebundenen runden Hölzern also geordnet werden / das sie. 25. Palmi in ihrem Mittel übereinander schlagen / jedes Holz (e he es auff das ander gebunden wird) ist vnten.  $1\frac{1}{3}$ . Palmi, oben aber.  $\frac{5}{8}$ . Palmo dick. Wann nun vorgehörter Weiß beede Hölzer zusammen gebunden worden / alsdann so wird dise Antenna. 185. Palmi in ihrer Länge erraichen.

**L' Albero del Trinchetto**, oder der kleine vordere Segelbaum / ist. 54. Palmi lang / oder so hoch / vnten an seinem Fuß ist er.  $1\frac{1}{4}$ . Palmi, oben an seinem Spitzen aber.  $\frac{2}{3}$ . Palmo dick / auch von einem schönen graden Tannenbaum zugericht / zu welchem dann in gleichem sein Antenna oder Segeltuchstangen / vntd zu solcher abemahlen zwey runde Hölzer / deren jedes an seinem Fuß.  $\frac{5}{8}$ . Palmo, an ihrem Spitzen aber.  $\frac{7}{12}$ . Palmo dick zu sein / verordnet werden muß. Endtlich dieselbige an ihren dickesten Drtten mit Sailern also zusammen gebunden / das sie. 17. Palmi übereinander schlagen. Wann sie nun gehörter massen zusammen verfasst worden / so bekompt dise Antenna. 112. Palmi in ihrer Länge.

### Der Abriß N. P.

**Der Abriß N. P.**  
Wie die Galea nach der Zwerg vnd Innwendig ein Ansehen bekompt.

**W**em Baumeister wirdt es auch gar hoch vonnöthen sein / die eigentliche Wissenschaft zu haben / wie dann die Galea, wann sie in der Mitten / vnd nach der Zwerg / nemblich an dem Ort / wa die erste Stamenale der Poppa steht. Voneinander geschnitten wurde / innwendig beschaffen. Das alles wird durch den hienebenstehenden Abriß N. P. zuersehen sein / nemblich

X. bedeut die Carena. C. den Boden der Matera. V. die contra carena, dann zwischen diser / vnd der vntern Carena werden alle Rippen befestiget. R. T. S. V. ist die eigentliche Proportion / so die allerweiteste Stamenale innwendig haben solle.

e. die